

<b>ANTRAG</b> Stadträtin Doris Baitinger (SPD) Stadträtin Ursula Paepcke (SPD) Stadträtin Natascha Roth (SPD) Stadtrat Michael Zeh (SPD) Stadtrat Jürgen Marin (SPD) SPD-Gemeinderatsfraktion vom 15. Oktober 2008	Gremium:  Termin: Vorlage Nr.: TOP:	<b>55. Plenarsitzung Gemeinderat</b>  <b>18.11.2008</b> <b>1580</b> <b>19</b>  <b>öffentlich</b>
<b>Erarbeitung eines Entwicklungskonzeptes für den Heinrich-Köhler-Platz</b>		

1. Die Verwaltung erarbeitet zeitnah ein Entwicklungskonzept für den Heinrich-Köhler-Platz.
2. Die Verwaltung nimmt hierzu mit den Eigentümern der Ladengeschäfte Kontakt auf und bezieht sie in die weitere Planung ein.
3. Das Entwicklungskonzept bezieht mindestens die Aspekte Nahversorgung, Treffpunkt für verschiedene Altersgruppen und Spielfläche für verschiedene Altersgruppen mit ein.
4. Die Verwaltung stellt das Entwicklungskonzept im Planungsausschuss vor.

### **Sachverhalt/Begründung:**

Der Heinrich-Köhler-Platz ist in keinem guten Zustand. Weder wird er als Treffpunkt in der Nordweststadt wahr- und angenommen, noch leistet er einen wesentlichen Beitrag für die Nahversorgung des Stadtteils. Durch seine Lage und Anbindung wäre dies aber durchaus möglich. Es befinden sich vor allem Mehrfamilienhäuser in der Nachbarschaft und das Gebiet „Alter Flugplatz“ ist in unmittelbarer Nähe. Die Stadtverwaltung hat den Heinrich-Köhler-Platz bereits mehrfach als „sensiblen Bereich“ bezeichnet. Für eine bessere Nutzung des weitgehend wiesenbedeckten Platzes mit dem derzeit sehr kleinen und kaum frequentierten Spielplatz ist aus Sicht der SPD Fraktion eine kreative Planung notwendig. Auch die Kontaktaufnahme zu den Eigentümern der Ladengeschäfte wäre sinnvoll. Eine Verkehrsberuhigung der

Kussmaulstraße halten wir hingegen nicht für eine notwendige Voraussetzung für die Weiterentwicklung des Platzes.

unterzeichnet von:

Doris Baitinger

Ursula Paepcke

Natascha Roth

Michael Zeh

Jürgen Marin

Hauptamt - Sitzungsdienste -

7. November 2008